

Sitzungsvorlage-Nr. 50/2123/XV/2012

| Gremium | Sitzungstermin | Behandlung |
|----------------------------------|----------------|------------|
| Sozial- und Gesundheitsausschuss | 22.11.2012 | öffentlich |

**Tagesordnungspunkt:
Neue Regelsätze in der Sozialhilfe**
Sachverhalt:

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat mit Bekanntmachung vom 18.10.2012 die neuen Regelsätze ab 2013 veröffentlicht.

Die Regelsätze ändern sich für die Leistungsberechtigten wie folgt:

| SGB XII | SGB II | 2012 | 2013 |
|---------------------|---|-------|-------|
| Regelbedarfsstufe 1 | Regelbedarf für Alleinstehende, Alleinerziehende oder Leistungsberechtigte, deren Partner minderjährig ist | 374 € | 382 € |
| Regelbedarfsstufe 2 | Regelbedarf für volljährige Partner der Bedarfsgemeinschaft | 337 € | 345 € |
| Regelbedarfsstufe 3 | Regelbedarf für sonstige erwerbsfähige Angehörige der Bedarfsgemeinschaft über 18 Jahre | 299 € | 306 € |
| Regelbedarfsstufe 4 | Regelbedarf für sonstige erwerbsfähige Angehörige der Bedarfsgemeinschaft unter 18 Jahre und für Leistungsberechtigte im 15. Lebensjahr | 287 € | 289 € |
| Regelbedarfsstufe 5 | Regelbedarf für Kinder vom Beginn des siebten bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres | 251 € | 255 € |
| Regelbedarfsstufe 6 | für Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres | 219 € | 224 € |

Die Mehrkosten für den Rhein-Kreis Neuss, welche sich aus der Erhöhung ergeben wurden auf Basis der Bedarfsgemeinschaften September 2012 beispielhaft berechnet:

| Rechtskreis | mtl. Mehrkosten | jährl. Mehrkosten |
|-------------|-----------------|-------------------|
|-------------|-----------------|-------------------|

| | | |
|---------------|-------------|--------------|
| Grusi | 29.428,00 € | 353.136,00 € |
| HzL | 3.242,00 € | 38.907,00 € |
| SGB II | 11.575,00 € | 138.902,00 € |
| Summe | 44.245,00 € | 530.945,00 € |

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, so wie der HzL wirkt sich die Regelsatzerhöhung bei allen Bedarfsgemeinschaften auf die Ausgaben des Rhein-Kreises Neuss aus.

Im Bereich SGB II wirkt sich die Regelsatzerhöhung nur in bestimmten Fallkonstellationen auf die Kosten der Unterkunft und somit auf den Kreis aus. Das Einkommen muss die Regelsatzleistungen übersteigen und wird auf die Kosten der Unterkunft angerechnet. Da Einkommen zuerst auf Regelsatzleistungen und Mehrbedarfe angerechnet wird, verschiebt sich hier die Anrechnung zu ungunsten der KdU.

Beispiel:

| | 2012 | 2013 |
|------------------------------|----------|----------|
| KdU | 350,00 € | 350,00 € |
| HzL | 374,00 € | 382,00 € |
| Gesamtbedarf | 724,00 € | 732,00 € |
| | | |
| abzgl. Einkommen i.H.v | 400,00 € | 400,00 € |
| Rest KdU / Leistung Kreis | 324,00 € | 332,00 € |